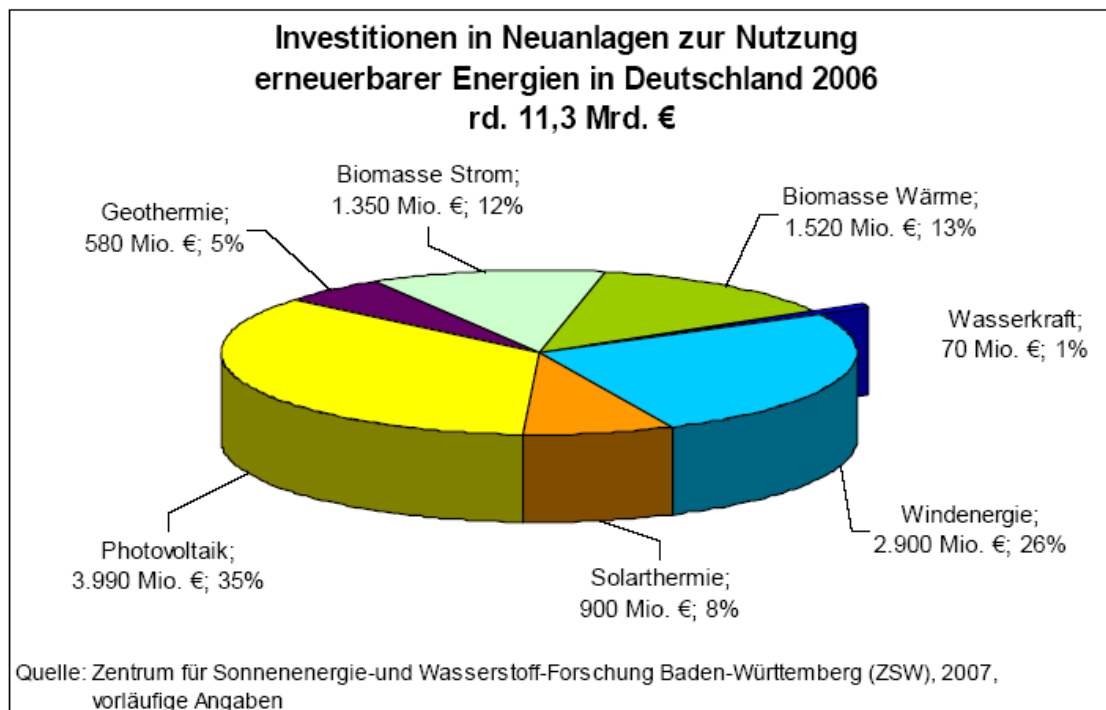




Das Magazin für Profis

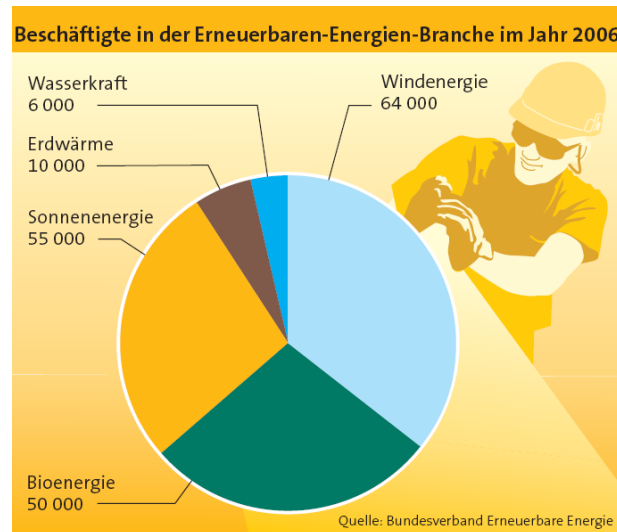
# Schlüsselbranche des 21. Jahrhunderts

- ☀ Gesamtumsatz 2006: 5 Milliarden Euro
- ☀ PV ist der Schwerpunktbereich unter allen erneuerbaren Energien



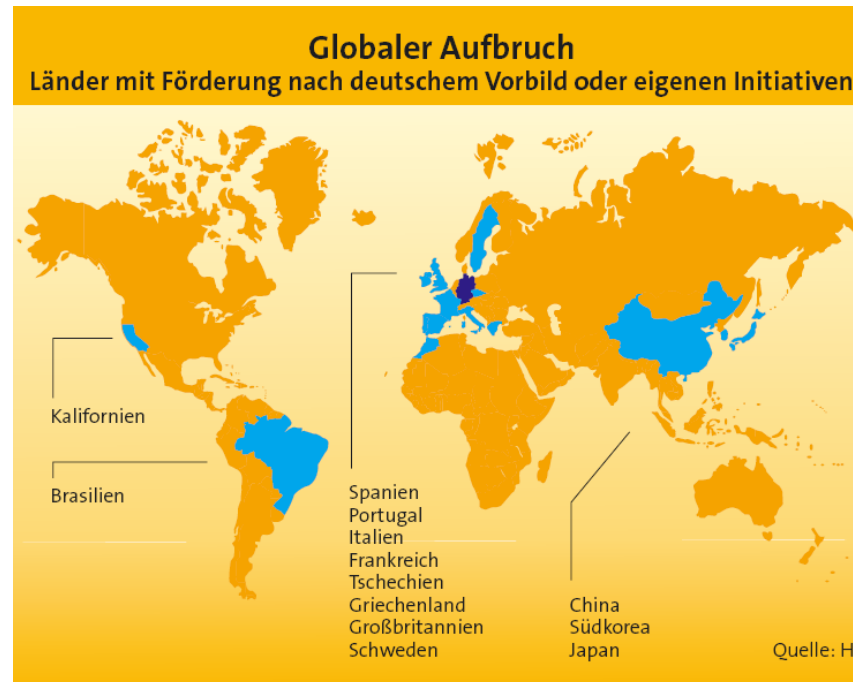
# Schlüsselbranche des 21. Jahrhunderts

- ☀️ Weltweite Wachstumsrate in den nächsten 15 Jahren wird auf jährlich 20% - 30% geschätzt
- ☀️ Die deutsche PV-Industrie deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab und zieht so vermehrt ausländische Investitionen an
- ☀️ Jobmotor Sonnenenergie



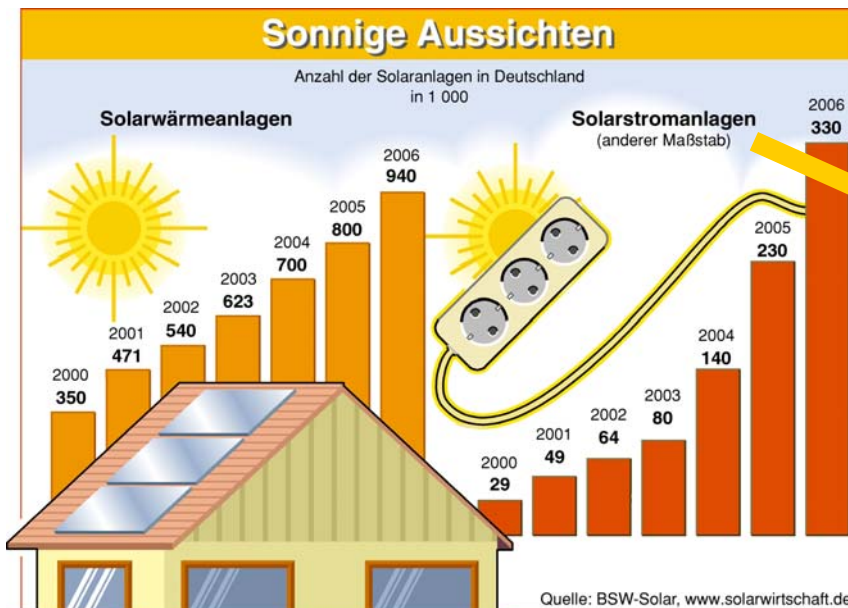
# Internationalität

- ☀️ Made in Germany: 25% der weltweit installierten Solarmodulen und 40 % der Wechselrichter kommen aus deutscher Fertigung
- ☀️ Exportanteil der deutschen Hersteller bei derzeit 35% mit stark steigender Tendenz
- ☀️ Große Exportchancen für die deutsche PV-Industrie durch Einspeisevergütungen nach deutschem Vorbild



# Das Handwerk profitiert

- ☀ Handwerker entscheiden über Lieferanten und Marken. Jeder zweite nimmt auch die Planung der Anlage selbst in die Hand.
- ☀ Intensive Zusammenarbeit und Entscheidungsvorbereitung im Zusammenspiel mit Architekten, TGA Fachplanern und Energieberatern
- ☀ Anzahl der installierten Solarstromanlagen



= 800 MegaWatt installierte Leistung

# Gewerkeübergreifendes Thema

## ☀ Handwerker arbeiten zusammen

Elektrohandwerk kooperiert zur Installation von Solartechnik mit ...*	
Dachdecker	47,1 %
Heizungsbau	39,5 %
Metallbau	7,2 %
Glaser	0,4 %
Andere	28,3 %

\*Mehrfachnennung möglich Quelle: ZVEH, April 2007

☀ Intensive Nachfrage bei allen Weiterbildungsmöglichkeiten. Bereits 6 von 10 Betrieben haben an Schulungen teilgenommen

☀ Anteil am Gesamtumsatz des beteiligten Handwerks liegt mittlerweile bei 21%

# Vom Nachfragesog profitieren

- ☀ PV ist (auch) ein Endverbraucherthema
- ☀ Finanzielle Förderungen unterstützen die Investitionsbereitschaft. Die Energie-Einspeisevergütung gilt für 20 Jahre.
- ☀ Vermehrte Anfragen zu Anlagen auf Gewerbebetrieben erzeugen zusätzliche Nachfrage

# Warum eine neue Zeitschrift?

- ☀️ Hoher Bedarf nach einer Branchen-Fachzeitschrift (B-to-B-Kommunikation)
- ☀️ Die am Markt befindlichen Titeln vernachlässigen entweder die Fachinformation (Anwendungsbeispiele, Best practice) oder behandeln das Thema PV zu allgemein als eine von mehreren Erneuerbaren Energien
- ☀️ Markt verlangt monothematische Fachinformationen um Streuverluste zu vermeiden
- ☀️ Ausdrücklicher Wunsch nach einer unabhängigen Werbepattform
- ☀️ Professionalisierung und Internationalisierung der Branche

# Verlagsgemeinschaft Gentner Verlag/Solarpraxis AG

## ☀ Gentner Verlag

- ☀ 80 Jahre Verlagserfahrung mit Fachzeitschriften in den Bereichen Sanitär, Heizung, Klima, Lüftung, Fassade



- ☀ Internationale Zeitschriften und Messeaktivitäten in Osteuropa, Indien und China

## ☀ Solarpraxis AG

- ☀ Fachmedien- und Fachbuchverlag im Bereich erneuerbare Energien.
- ☀ Zusätzlich werden Ingenieur- und Kommunikations-Dienstleistungen für anspruchsvolle Industriekunden und Institutionen angeboten.

- ☀ März 2008: weiteres Zeitschriftenprojekt im Bereich erneuerbare Wärmetechnik erfolgreich gestartet



# Was wollen wir redaktionell?

- ☀ Gewerke- und berufsübergreifende Fachzeitschrift für die Bereiche:
  - ☀ SHK, Elektro, Solar, Dachdecker, Bauklempner, Glaser, Fassadenbauer, Lüftungsbauer
  - ☀ Architekten und TGA Fachplaner
  - ☀ PV-Handel und Großhandel
  - ☀ Landwirtschaft (Maschinenringe, Raiffeisen-Organisation)
  - ☀ Entscheider und Techniker der PV-Industrie, Meinungsbildner
- ☀ photovoltaik ist eine reine B-to-B-Zeitschrift und vermeidet dadurch Streuverluste beim Endverbraucher
- ☀ photovoltaik ist redaktionell monothematisch, was die zunehmende Professionalisierung der Regenerativen Energien widerspiegelt
- ☀ Chefredaktion liegt bei der Solarpraxis AG, regelmäßiger, fachlicher Austausch und mit den Redakteuren des Gentner Verlags

# Themen

- ☀️ Aktuelles zu Normen, Gesetzen, Richtlinien, z. B. Energiepass
- ☀️ Technisches Fachwissen
- ☀️ Praxisberichte über konkrete Projekte
- ☀️ Praxisnahes Marketing für Fachhandwerker
- ☀️ Infos zu Förderungen, Finanzierungen, Recht und Haftung
- ☀️ Wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen
- ☀️ Wichtig: Berufs- und Fortbildungscharakter für den Nutzer sowie Nachschlagewerk, hoher Nutzwert, Community-Forum

# Was wollen wir vertrieblich?

- ☀ Druckauflage: 25.600 Exemplare
- ☀ Mittelfristige Planung: 5.000-10.000 Abonnenten
- ☀ Vertriebswerbung in allen Titeln der Verlagsgemeinschaft und Architekturfachzeitschriften
- ☀ Adress- und Tätigkeitsqualifizierung für qualifizierten Wechsellersand über [www.photovoltaik.eu](http://www.photovoltaik.eu)

# Nutzen für den Anzeigenkunden

- ☀️ Unsere Leser sind Ihre Kunden (keine Streuverluste im Endkundenbereich)
- ☀️ Verlässlichkeit durch erfahrene und kompetente Verlagspartner
- ☀️ Konkurrenzfähige Medialeistung (Quellen: Mediamappen 2008, IVW 1/2008)

	photovoltaik	Photon	Sonne Wind+Wärme
tvA, Ex.	24.932	45.558	17.599
Abo, Ex.	1.004	8.820	4.116
Abopreis, €	87,80	44,-	99,-
1/1 4c, €	3.380,-	4.680,-	2.816,-
1000er-Preis, €	135,57	102,73	160,01

- ☀️ Alleinstellung als Fachzeitschrift für Photovoltaik
- ☀️ Umfangreiche und qualitativ hochwertige Empfängeradressen
- ☀️ Vielfältige Werbemöglichkeiten (Produkt- und Imageanzeigen, Marktplatz, Stellenanzeigen mit 50% Nachlass)

# Adresse / Ansprechpartner

**Verlagsgemeinschaft**

**Alfons W. Gentner Verlag GmbH & Co. KG / Solarpraxis AG**

Forststrasse 131, 70193 Stuttgart, Tel: (0711) 63672-0

**Carsten Schäfer**  
**(Chefredaktion)**

[schaefer@photovoltaik.eu](mailto:schaefer@photovoltaik.eu)

Tel: (030) 72 62 96-322

**Brigitte Gottscholl**  
**(Anzeigenverkauf)**

[gottscholl@photovoltaik.eu](mailto:gottscholl@photovoltaik.eu)

Tel: (069) 76 75 49-70

**Christian Hennig**  
**(Anzeigenleitung)**

[hennig@photovoltaik.eu](mailto:hennig@photovoltaik.eu)

Tel: (0711) 6 36 72-836